

Presse-Information zur Verleihung des Deutschen Klimapreises
der Allianz Umweltstiftung am 7. Juni 2016 in Berlin

Deutscher Klimapreis der Allianz Umweltstiftung

Klimaschutz geht alle an, doch Schulen kommt bei der Vermittlung dieses Zukunftsthemas eine besondere Bedeutung zu. Deshalb hat die Allianz Umweltstiftung den Deutschen Klimapreis ins Leben gerufen. Er wird jährlich verliehen und soll Schüler sowie Lehrer dazu motivieren, sich dem wichtigen Thema Klimaschutz mit Spaß und positivem Engagement zu widmen. Der Deutsche Klimapreis besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 Euro dotiert sind. Zusätzlich werden 15 Anerkennungspreise von jeweils 1000 Euro vergeben.

Allianz Umweltstiftung

„Mitwirken an einem lebenswerten Dasein in einer sicheren Zukunft“ – Nach dieser Maxime unterstützt die Allianz Umweltstiftung seit ihrer Gründung 1990 Umweltprojekte in ganz Deutschland. Sie engagiert sich in Städten und ländlichen Regionen, fördert Projekte zur Biodiversität und zum Klimaschutz sowie Aktivitäten zur Umweltkommunikation.

Förderprojekte und Schulpatenschaften

Wo immer dies möglich ist, sind Schulen in die Projekte mit einbezogen. Zum einen als direkte Partner, wie bei den Förderprojekten „SolarSchulen 2000“, „Gärten der Weltreligionen in Osnabrück“ oder „Lebendiger Karpfsee in Oberbayern“. Zum anderen über Patenschaften, bei denen sich einzelne Klassen mit Unterstützung der Stiftung um bereits abgeschlossene Stiftungsprojekte kümmern.

Publikationsreihe Wissen

Auch die Publikationsreihe „Wissen“ ist für Schulen von Interesse. Sie informiert mit speziell für Schüler und Lehrer entwickelten Informationsbroschüren fachlich fundiert, aber nicht wertend, über aktuelle Umweltthemen. Bisher sind in dieser Reihe die Broschüren „Wasser“, „Tropenwald“, „Klima“, „Klimaschutz“, „Klimaschutz an Schulen“, „Hochwasser“ und zuletzt „Erneuerbare Energien“ erschienen.

Klimapreis

Da Schulen bei der Vermittlung des Zukunftsthemas Klimaschutz eine besondere Bedeutung zukommt, hat die Allianz Umweltstiftung den Deutschen Klimapreis ins Leben gerufen. Er wird jährlich verliehen und soll Schüler sowie Lehrer dazu motivieren, sich diesem wichtigen Thema mit Spaß und positivem Engagement zu widmen. Der Deutsche Klimapreis besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 Euro dotiert sind. Zusätzlich werden 15 Anerkennungspreise von je 1000 Euro vergeben.

Wettbewerb 2016

Zum Start des Wettbewerbs um den Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung 2016 wurden im September 2015 alle Schulen Deutschlands auf dem Postweg über den Wettbewerb informiert und mit Wettbewerbspostern ausgestattet. Parallel dazu erfolgte die Bekanntmachung per E-Mail, über Schüler- und Lehrerplattformen im Internet sowie durch entsprechende Meldungen auf der Stiftungshomepage. Bis zum Einsendeschluss am 13. Dezember 2015 hatten sich 155 Schülerteams mit insgesamt über 4.000 Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichsten Klimaschutz-Projekten beworben – ein neuer Teilnehmerrekord!

Jurysitzung

Aus allen Einsendungen schafften es 20 Beiträge in die Endrunde und am 14. März ermittelte die Wettbewerbsjury daraus die Gewinner der fünf mit jeweils 10.000 Euro dotierten Hauptpreise. Die 15 übrigen Endrundenteilnehmer erhalten Anerkennungspreise von jeweils 1.000 Euro.

Die Preisträger

Folgende Schulen, Teams bzw. Projekte werden mit dem Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung 2016 ausgezeichnet und erhalten ein Preisgeld von jeweils 10.000 Euro:

- das Projekt "Windkraftkunst im Kornfeld" des Pictorius-Berufskollegs Coesfeld
- die Klasse 9a der Stefan-Zweig-Realschule Endingen für ihr Projekt "Du hast es in der Hand – Schütze unsere Zukunft"
- die Sambia AG der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule Gladbeck für ihr Projekt "Licht zum Lernen"
- die Staatliche Berufsschule Mindelheim für ihren Energieeffizienzkurs
- die Klima-Checker der Balthasar-Neumann-Realschule München für ihr Projekt "Die Klima-Checker helfen bei der Klimarettung".

Folgende Schulen, Teams bzw. Projekte erhalten Anerkennungspreise von jeweils 1.000 Euro:

- das Schülerteam "Energieparcours" der Edith-Stein-Schule in Alzenau (Bayern) für den von ihr entwickelten und gebauten Energieparcours auf der Landesgartenschau Alzenau 2011
- die Brillat-Savarin-Schule Berlin für ihr Ausbildungsangebot "Nachhaltigkeitstrainees im Gastgewerbe"

